

The background of the cover is a light gray technical drawing of a turbine, showing various components and parts with labels like '400LW', 'GAP', 'v', 'v'', 'v1', 'v2', 'G2', 'E2', 'E', 'i', 'u', 'A', 'p', 'v'. The drawing is overlaid on a faint image of a mountain range with snow-capped peaks and a valley. The text is centered over the drawing.

Deuterium Global Dynamic Allocation

Vierteljährlicher Strategiebericht Q4 2023

30. September 2023

Inhaltsübersicht

DGDA Investitions- und Wirtschaftsprognosen für Q4 2023

3. globale Vermögensallokation Ausblick für Q4 2023

4. Marktprognosen

8. Globale Investitionen – Schlussfolgerungen

Regionale Investitionen – Schlussfolgerungen

10. USA

13. China

16. Japan

19. Eurozone

22. UK

25. sich entwickelnde Märkte, Fernost ohne Japan, Rohstoffe

Alle Daten in diesem Bericht stammen aus den proprietären Modellen von Deuterium Global Asset Allocation.



CNBC John Interview

29th Mai 2023

<https://youtu.be/M-Jv8tBoGOE>



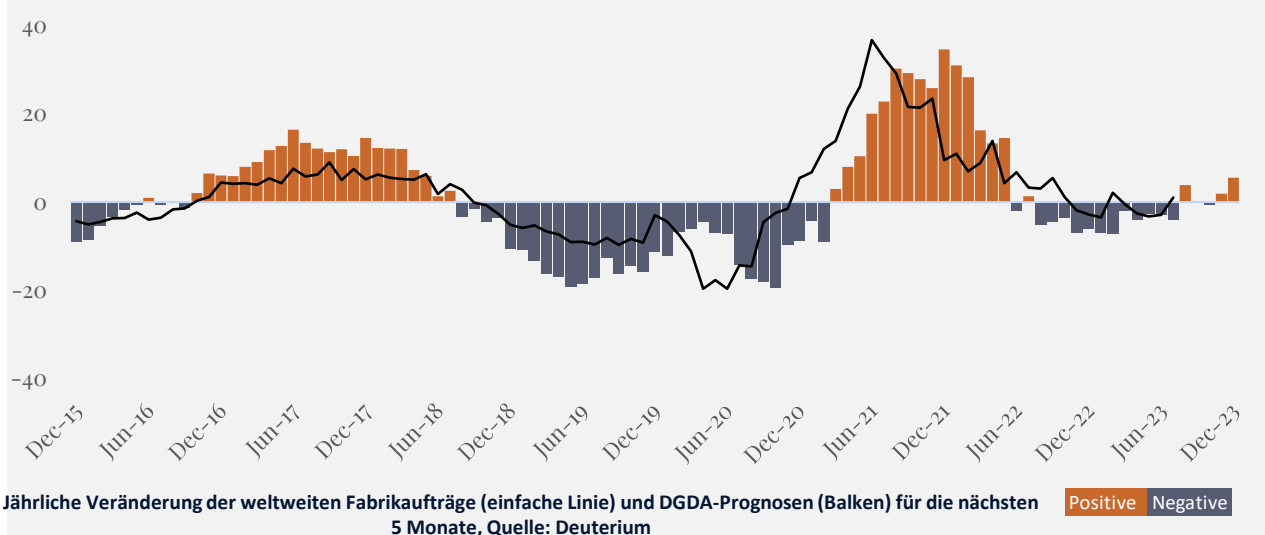
Deuterium Global Dynamic Allocation Outlook für Q4 2023: Globale Erholung

Die Deuterium-Modelle zeigen für das 4. Quartal 2023 eine Erholung des globalen Verbrauchs-, Produktions- und Handelswachstums. Die weltweiten Aktienbewertungen werden in den nächsten Monaten steigen, da die Produktionssteigerung in allen Regionen mit Ausnahme Chinas zu Aufwärtskorrekturen bei den erwarteten Unternehmensgewinnen führen wird. Die Renditen von Staatsanleihen werden wahrscheinlich hoch bleiben, auch wenn die Verbraucher- und Erzeugerpreisinflation weiter sinken wird, da die Anleger wahrscheinlich Zeit brauchen werden, um zu beurteilen, wie die Zentralbanken auf die Berichte über ein höheres Wachstum mit mäßigem Preisdruck reagieren werden. In einem solchen Umfeld, in dem die realen Renditen in den USA höher bleiben als anderswo, bleibt der USD im Vergleich zu seinen wichtigsten Gegenwährungen attraktiv. Das schwache Wachstum in China im nächsten Quartal wird die Rohstoffpreise trotz des weltweiten Konjunkturaufschwungs niedrig halten. Insgesamt zeichnet sich ein überraschender Aufschwung der Wirtschaftstätigkeit in den USA, Europa und den Schwellenländern ab, wobei die US-Aktienmärkte die anderen großen Anlageklassen übertreffen dürften, während der geringere Inflationsdruck die Zentralbanken weltweit in der Warteschleife halten dürfte.






Die Uneinigkeit der Gesetzgeber in den USA bedeutet, dass der Kongress keine weiteren fiskalischen Anreize der Art genehmigen wird, die die US-Staatsverschuldung im Verhältnis zum BIP von 82 % auf 137 % ansteigen ließ. Die Staatseinnahmen werden in der ersten Phase des Aufschwungs wahrscheinlich schneller steigen als die Ausgaben, aber die Renditen von US-Anleihen werden nur eine begrenzte Abwärtsspanne haben, da die Wahlen noch 13 Monate entfernt sind und die politischen und fiskalischen Kosten der hohen illegalen Einwanderung und des Rückgangs der Erwerbsquote von Männern im erwerbsfähigen Alter in den USA auf einen der niedrigsten Werte in der OECD noch finanziert werden müssen. Die Erzeuger- und Warenpreise sind in mehreren Regionen bereits unter das Niveau von vor einem Jahr gefallen, und die Mietinflationszahlen, die den US-Gesamtindex anheben, sind jetzt ebenfalls negativ.

Die wichtigsten Zentralbanken mit Ausnahme der EZB sind dem Beispiel der Federal Reserve gefolgt und haben die Zinssätze nach der Anhebung durch die US-Notenbank angehoben und im Einklang mit der Verlagerung des geldpolitischen Kurses in Richtung Neutralität in den USA eine Pause eingelegt. Die nächsten geldpolitischen Entscheidungen werden wahrscheinlich die Erleichterung über die weitere Preiszurückhaltung und die Unsicherheit über die unerwartete, plötzliche Stärke der amerikanischen und internationalen Produktion widerspiegeln. Unter diesen Umständen werden die Zentralbanken die Leitzinsen wahrscheinlich beibehalten. Eine Talsohle im globalen Konjunkturzyklus und die sich weltweit verbessernden Finanzbedingungen dürften die Bewertungen von Risikoanlagen, insbesondere in den USA, stützen.



Die Modelle von Deuterium Global Dynamic Allocation gehen davon aus, dass sich die weltweiten Fabrikaufträge im 4. Quartal 2023 erholen werden.



DGDA-Marktprognosen für Q4 2023:

DGDA-Projektionen für Q4 2023	Zum 30. September 2023	Prognostizierte Marktbewegungen für Ende Q4 2023
USA		
3-Monats-Renditen	5.47%	
10-Jahres-Renditen	4.57%	
US Dollar Index	106.2	+
S&P 500 Index	4288	
China		
3-Monats-Renditen	2.52%	
Chinesischer Yuan	0.14	--
MSCI China	59	
Japan		
3-Monats-Renditen	-0.23%	--
10-Jahres-Renditen	0.76%	
Japanischer Yen	0.01	
Topix-Aktienindex	2323	
WWU		
3-Monats-Renditen	3.66%	
10-Jahres-Renditen	2.84%	
Euro	1.06	
Euro Stoxx 50 Aktienindex	4175	
UK		
3-Monats-Renditen	5.39%	
10-Jahres-Renditen	4.44%	
Britisches Pfund	1.22	
FTSE 100 Aktienindex	7608	
Rohstoffmärkte		
Alle Waren	502	+
Öl und Energie	412	+
Gold und Edelmetalle	535	

Quelle: Deuterium, Refinitiv

bearish		negative	-	neutral		positive	+	bullish	
---------	---	----------	---	---------	--	----------	---	---------	---



DGDA Global Schlussfolgerungen zu Investitionen : Zum Risiko hinzufügen

- 1.** Die Weltinflation wird sich im Laufe des Quartals weiter abschwächen, so dass die Anleger davon ausgehen, dass die großen Zentralbanken ihre Zinspolitik beibehalten werden, auch wenn die weltweite Produktion zu wachsen beginnt. Die Renditen von Staatsanleihen in den USA, Deutschland und dem Vereinigten Königreich werden wahrscheinlich durch die nachlassende Inflation weniger stark unter Druck geraten als durch den Aufwärtsdruck, der durch die höhere Aktivität entsteht. Die Verringerung der Kreditspreads wird wahrscheinlich zu einer Verbesserung der globalen Liquiditätsbedingungen führen, wovon insbesondere prozyklische Risikoanlagen profitieren werden.

Markt Projektionen	Wichtige Aktien	Positiv +
	Entwicklung von Aktien	Positiv +
	Öl, Industrierohstoffe	Neutral +
	Wichtige Anleihen	Neutral
	Entwicklung von Anleihen	Neutral
	US Dollar	Positiv +
	Japanischer Yen	Negativ --
	Euro	Negativ --
	Britisches Pfund	Negativ --

- 2.** Die Zentralbanken haben weitere Zinserhöhungen versprochen, falls diese erforderlich sein sollten, um die Inflationsraten auf das Zielniveau zu senken. Berichte über niedrigere Gesamt- und Kernverbraucherpreise bei im Jahresvergleich unveränderten Erzeugerpreisen könnten die Währungsbehörden davon überzeugen, dass noch höhere Zinssätze zu diesem Zeitpunkt in ihrem Wirtschaftszyklus nicht mehr erforderlich sind. Angesichts der schlechten Aussichten Chinas für das industrielle Wachstum im nächsten Quartal wird sich der Druck auf die Rohstoffpreise insgesamt wahrscheinlich in Grenzen halten.

Geldpolitische Politik Projektionen	USA	Neutral
	China	Lose
	WWU	Neutral
	Japan	Straffung
	UK	Straffung

- 3.** Im 4. Quartal 2023 werden die Volkswirtschaften der USA und Europas zu einer Ausweitung der Gesamtnachfrage und des Produktionswachstums übergehen, während sich die Industrietätigkeit in Asien im Einklang mit den höheren weltweiten Exporten zu erholen beginnt. Die chinesische Wirtschaft dürfte jedoch im 4. Quartal 2023 im Vergleich zu früheren Zyklen eine sehr geringe Expansionsrate aufweisen.

Wirtschaftliche Projektionen	USA	Erweiterung
	China	Verlangsamung
	WWU	Erweiterung
	Japan	Erweiterung
	UK	Beginn der Expansion

Die Signale für die Weltwirtschaft haben sich im 4. Quartal 2023 auf breiter Front zum Besseren gewendet: Globale Produktion steigt an

Die DGDA-Projektionen für Produktion, Aufträge und Exporte zeigen, dass sich die Industrietätigkeit in praktisch allen Regionen erholen wird, was auf eine globale Konjunkturerweiterung im vierten Quartal 2023 hindeutet,

Globale Produktionsüberwachungen (+/- 1) ↗

Production Monitor	Production	Orders	Exports	Direction	Average
USA					0.21
Europe					0.02
Japan					0.17
UK					0.13
Canada					0.20
France					0.03
Switzerland					0.04
Germany					0.16
Australia					0.09
Netherland					0.20
Spain					0.08
Sweden					0.04
Italy					-0.04
China					0.28
South_Korea					0.38
Taiwan					0.25
Hong_Kong					0.10
Singapore					0.25
Indonesia					0.16
Thailand					0.17
India					0.26
Brazil					0.34
Russia					-0.04
Mexico					0.16
South_Africa					0.08

Quelle: Deuterium

Best Worst

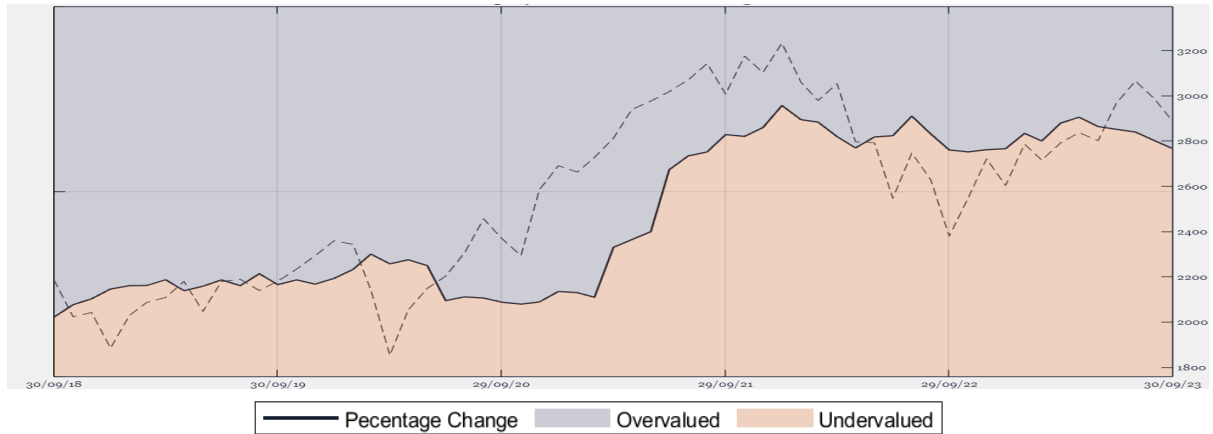
Unsere Frühindikatoren für die Industrietätigkeit haben sich von ihren sehr negativen Werten zu Beginn dieses Jahres weiter verbessert und sind nun mit zwei Ausnahmen alle positiv. Diese Prognosen für Produktion, Werksaufträge und langlebige Güter deuten auf eine weitere Verlagerung hin zu einem expandierenden weltweiten Wachstum im kommenden Quartal hin. Höhere Reallöhne, ein sich verbessernder Handel und bessere finanzielle Bedingungen werden den Gegenwind für die weltweite Nachfrage abschwächen und die globale Produktion erhöhen.

Unsere Modelle deuten darauf hin, dass die Industrieproduktion in den wichtigsten Volkswirtschaften mit Ausnahme Chinas eine Erholung einleiten wird, die sich bis zum Ende dieses Jahres beschleunigen wird.

Die meisten europäischen und sich entwickelnden Aktienmärkte: Attraktive Bewertungen

Das Wachstum der Unternehmensgewinne, des Cashflows und der Dividenden hat dazu geführt, dass die meisten europäischen Märkte und die Märkte der Schwellenländer im Vergleich zu ihren historischen Durchschnittswerten unter dem fairen Wert liegen.

Weltaktienindex prozentuale Veränderung gegenüber seiner



Quelle: Deuterium

Aktien aus den USA und Asien sind überbewertet, während die meisten europäischen und sich entwickelnden Märkte deutlich unter dem fairen Wert liegen. Aktien aus dem Vereinigten Königreich, der EWU und den Schwellenländern sind sehr attraktiv bewertet.

COUNTRY	Current Price	Target Price	Price Move required to get to target price	COUNTRY	Current Price	Target Price	Price Move required to get to target price
World	2940	2861	-2.7%	Taiwan	17185	18706	8.9%
EAFE	2141	2280	6.5%	Hong Kong	19607	17727	-9.6%
United States	4389	4140	-5.7%	Singapore	3220	3282	1.9%
EMU	4343	4956	14.1%	Indonesia	6660	9729	46.1%
Japan	33389	28499	-14.6%	Malaysia	1388	1860	34.0%
United Kingdom	7569	9164	21.1%	Thailand	1538	1615	5.1%
Canada	19754	21893	10.8%	Philippines	6449	8017	24.3%
France	7294	8346	14.4%	Emerging	1013	1054	4.0%
Switzerland	11216	11044	-1.5%	India	63328	67471	6.5%
Germany	16111	19564	21.4%	Brazil	119622	163605	36.8%
Australia	7358	8018	9.0%	Russia	2804	4010	43.0%
Netherlands	763	876	14.8%	Mexico	54366	61287	12.7%
Spain	9440	9232	-2.2%	Turkey	5252	6365	21.2%
Sweden	2281	2297	0.7%	Resource	366	442	20.8%
Italy	27576	38080	38.1%	South Africa	76769	84074	9.5%
Asia Ex Japan	576	607	5.5%	Colombia	1161	1742	50.0%
China	6655	5742	-13.7%	Chile	5783	8532	47.5%
South Korea	2605	2524	-3.1%	Argentina	409417	281275	-31.3%

Quelle: Deuterium, Refinitiv

Negativ Positiv

Globale Vermögensallokation

Schlussfolgerungen für Q4 2023: Zum Risiko hinzufügen

Während eine inverse US-Renditekurve und negative Frühindikatoren weiterhin vor einer möglichen US-Rezession warnen, zeigen unsere Modelle, dass dies vorerst nicht der Fall ist. Im Gegenteil, unsere Projektionen für die Bereiche Konsum, Investitionen, Produktion und Preise, Land für Land für alle Regionen außer China, zeigen für das vierte Quartal 2023 zumindest eine vorübergehende Erholung des globalen Wachstums. Sie deuten darauf hin, dass die Summe der Auswirkungen der Unternehmensbilanzen auf die Investitionen, die besseren Aktienbewertungen in diesem Jahr und die positiven Auswirkungen des Vermögens der privaten Haushalte auf den Konsum die negativen Auswirkungen der höheren Zinssätze ausgleichen werden. Das Gesamtumfeld wird so beschaffen sein, dass die Stabilisierung der finanziellen Bedingungen den weltweiten Verbrauch und die Produktion anzukurbeln beginnt, so dass die Aussichten für die Bewertungen von Risikoanlagen angesichts der attraktiven Niveaus vieler Aktienmärkte bis zum Ende dieses Jahres gut sein werden.

Wichtige europäische Märkte und Schwellenländer sind unterbewertet

US-Aktien sind im Vergleich zu den historischen Durchschnittswerten für Standardkennzahlen überbewertet, wobei die Aktien in den meisten US-Sektoren über ihren Fünf-Jahres-Durchschnittskursen im Vergleich zu Gewinn, Umsatz, Buchwert, Cashflow und Dividende liegen. Was die Bewertungskennzahlen anbelangt, so liegen die Aktien in den Sektoren Grundstoffe und Energie nach wie vor deutlich unter dem fairen Wert, während zwei Sektoren mit großer Marktkapitalisierung, Informationstechnologie und Kommunikationsdienstleistungen, nach einer Erholung in diesem Jahr über ihren historischen Trends liegen. Die Überbewertung der US-Aktien führt zu einer negativen Bewertung der weltweiten Aktien, aber 3 der wichtigsten Aktienmärkte und 9 der untersuchten sich entwickelnden Aktienmärkte werden als sehr attraktiv eingestuft.

Nachlassende Inflation

Im vierten Quartal 2023 wird die Verlangsamung der Inflation wahrscheinlich die Frage aufwerfen, ob eine weitere Straffung der Geldpolitik durch die Zentralbanken zu erwarten ist, und wird wahrscheinlich dazu beitragen, die Bedenken über mögliche Zweitrundeneffekte zu zerstreuen. Dieser geringere Gegenwind und der Beginn einer globalen Erholung werden die Anleger wahrscheinlich dazu veranlassen, die aktuellen Prognosen für die Fundamentaldaten von Aktien und Unternehmensgewinnen nach oben zu korrigieren und für das kommende Quartal bessere Fundamentaldaten zu erwarten. Die Rohstoff- und Energiepreise werden zu Beginn dieser globalen Konjunkturerholung weiterhin einen Boden finden, selbst wenn China ein viel langsames Wachstum als in früheren Aufschwüngen aufweist. Die Erzeugerpreise, die jetzt negativ bis unverändert sind, liegen vor den Verbraucherpreisen, während das Wachstum der Geldmenge die Gesamtinflation um zwei Jahre übertrifft. In Anbetracht dieser Maßstäbe könnte die Gesamtinflation noch einige Zeit nach unten tendieren.

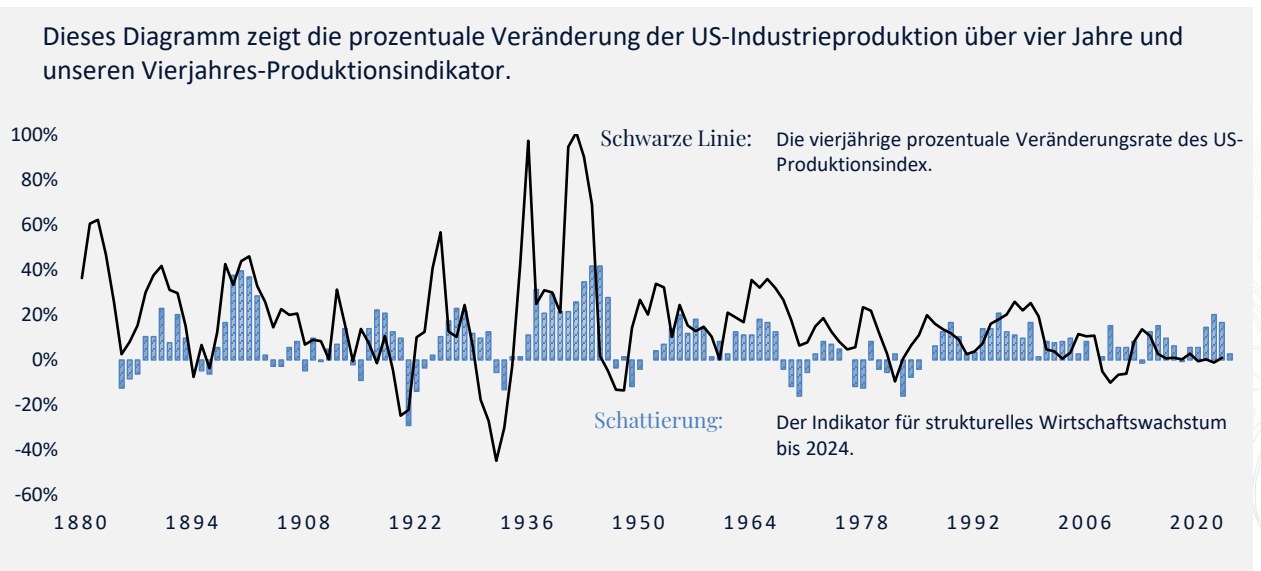
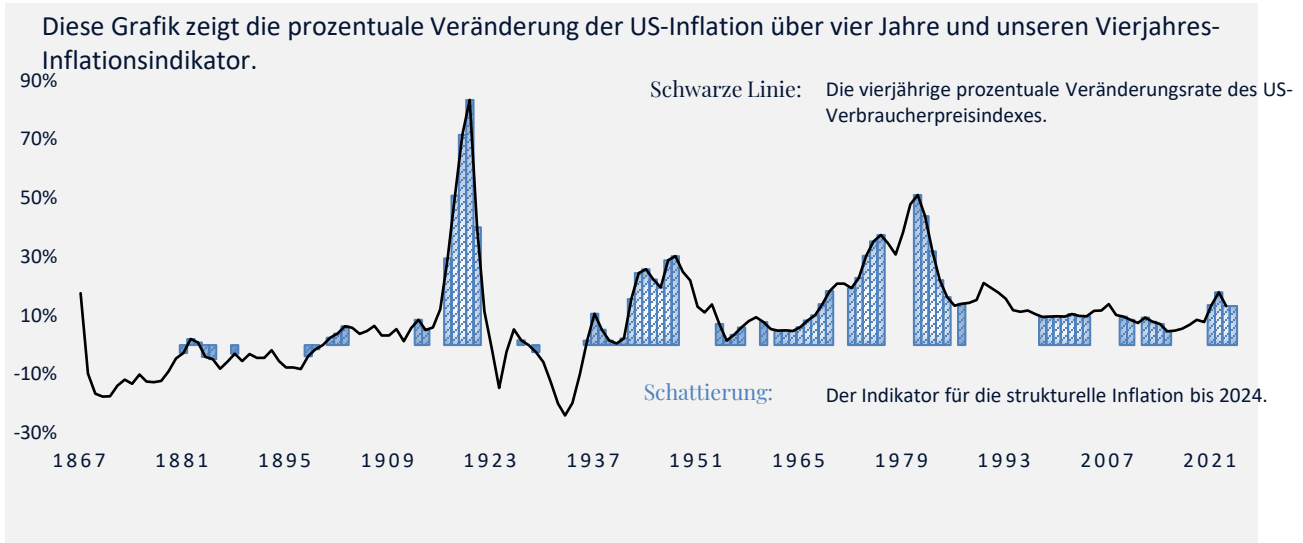
Konjunkturabhängige Sektoren begünstigt

Die Straffung der Zentralbankpolitik, die in den wichtigsten Regionen noch immer in Kraft ist, wird in Frage gestellt werden, wenn die Inflationsrate in den USA weiter sinkt, obwohl der US-Konsum, die Industrieproduktion und das Exportwachstum zunehmen. Bei einem Aufschwung des US-Zyklus werden sich große US-Sektoren wie Technologie und zyklische Konsumgüter besser entwickeln, während Aktien aus zinssensiblen US-Sektoren deutlich weniger gut abschneiden werden.

Deuterium-Projektionen 1880-2024: Mäßigende Inflation

Unsere Projektionen für das 4. Quartal 2023, wonach die Inflation von einer relativ hohen Rate zurückgeht und das Wachstum der Industrietätigkeit im Laufe des Quartals zuzunehmen beginnt, stehen im Einklang mit unseren strukturellen Projektionen für den Verbraucherpreisindex und die Produktion in den USA bis Ende 2024, die auf unserer 150-jährigen historischen Analyse (separat veröffentlicht) basieren.

Die nachstehenden Diagramme zeigen unsere Prognoseindikatoren für die strukturelle Inflation und das Wachstum in den USA von 1885 bis 2024.



Quellen: Deuterium, Bureau of Labor Statistics, U.S. Department of Labor, Board of Governors of the Federal Reserve System (US), Quarterly Journal of Economics (1700-1919)

Geldmenge, Rohstoffpreise, Zinssätze, Fiskalpolitik und Produktion waren die wichtigsten Messgrößen, die die historischen Trends bei Preisen und Industrietätigkeit untermauerten. Diese waren die Grundlage für die Auf- und Abschwünge an den Aktien-, Edelmetall- und Anleihemärkten. Diese vierteljährlichen Projektionen für einen Rückgang der Inflation stimmen mit unseren historischen Projektionen überein, die Sie auf unserer Website finden.

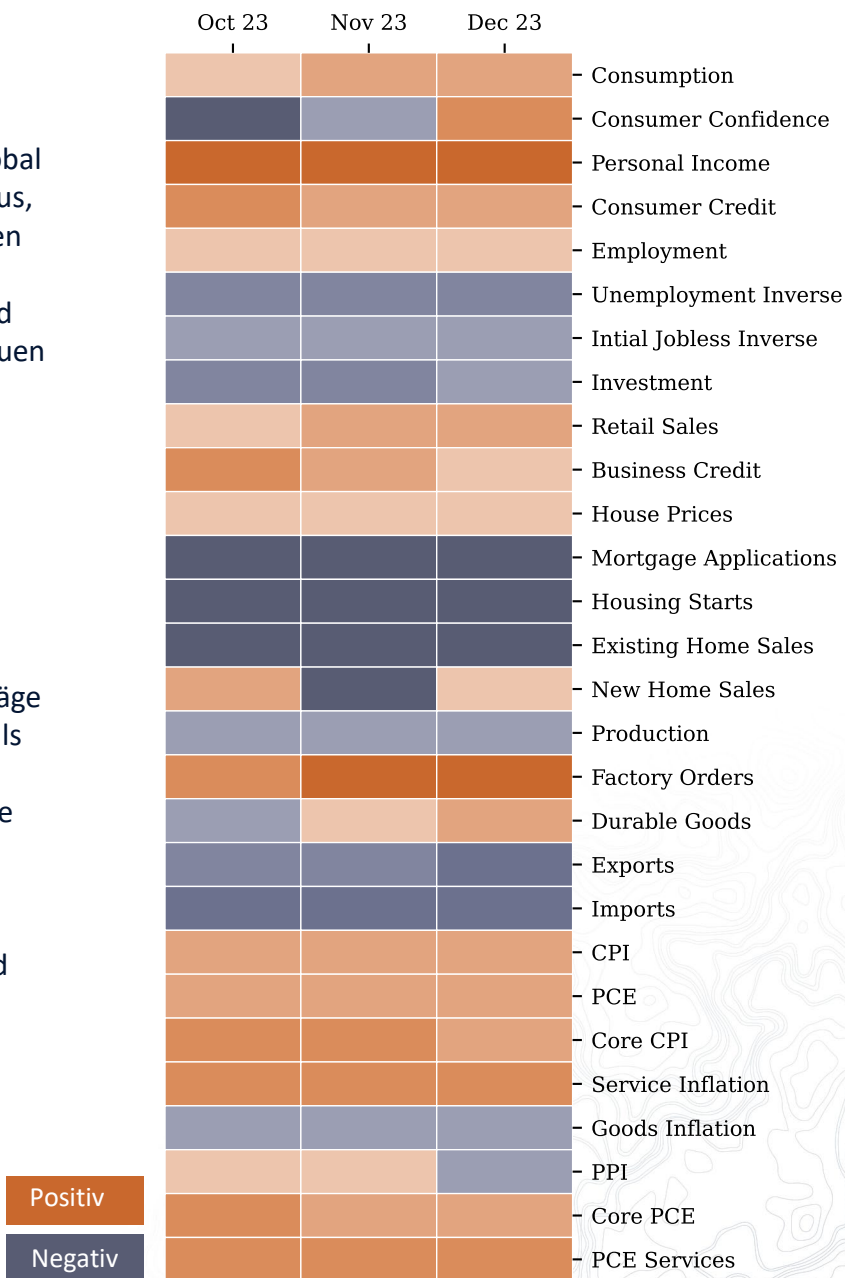
Deuterium Global Asset Allocation Investment Strategy for Q4 2023

USA Regionale Investitionsschlussfolgerungen Q4 2023: DGDA-Wirtschaftsprojektionen



Wirtschaftliche Projektionen

Die Modelle von Deuterium Global Asset Allocation gehen davon aus, dass der US-Konsum im nächsten Quartal mit gleichbleibender Geschwindigkeit zunehmen wird und sich das Verbrauchervertrauen bis zum Quartalsende wieder erholen wird. Die Zahl der Baubeginne, Verkäufe und Hypothekenanträge in den USA dürfte im Jahresvergleich weiterhin rückläufig sein, auch wenn die jährlichen Veränderungen der Hauspreise positiv bleiben. Die Fabrikaufträge werden sich schneller erholen als die US-Gesamtproduktion. Im vierten Quartal 2023 werden die Messgrößen für die US-Dienstleistungsinflation hoch bleiben, aber die Inflation der Waren- und Erzeugerpreise wird sich im Laufe des Quartals verlangsamen.



USA Jährliche Veränderungsprognosen im 4. Quartal 2023

Quelle: Deuterium, Refinitiv



Markt-Bewertungen

Ausblick Zusammenfassung

USA



Aktien



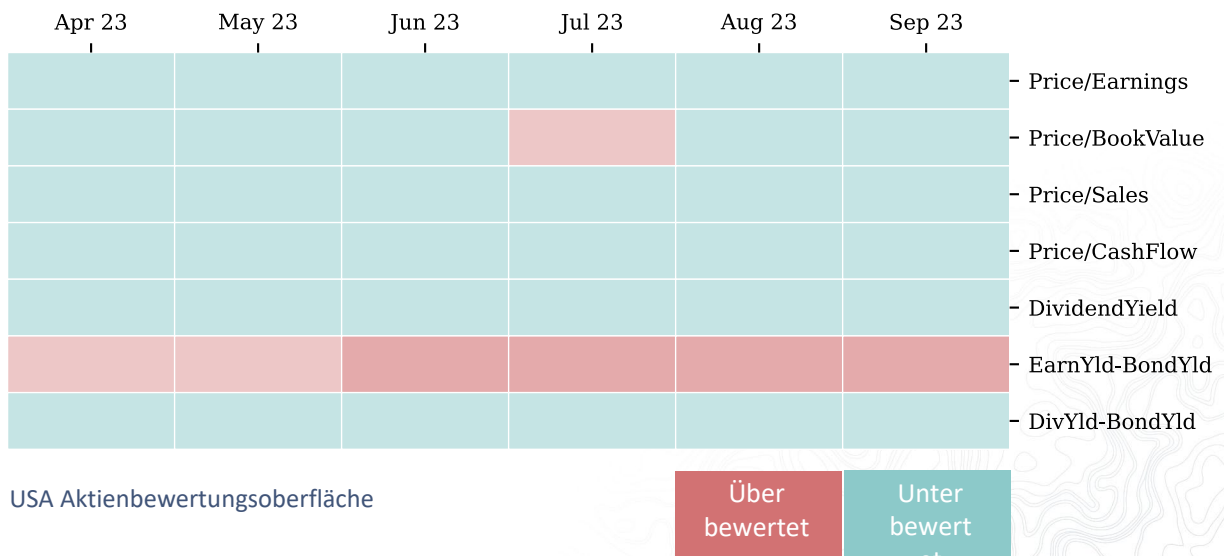
Drei-Monats-Rechnungen



Markt-Bewertungen

Die Bewertungskennzahlen für Aktien zeigen, dass US-Aktien weniger überbewertet sind, als sie es in den letzten zwei Jahren waren. Vergleiche fast aller US-Aktienkennzahlen wie nachlaufende Gewinne und Dividendenrenditen mit den Renditen von US-Anleihen liegen jetzt unter den historischen Grenzen.

Die Interventionen der US-Notenbank haben die Renditen von US-Anleihen so weit gedrückt, dass die Bewertungen von US-Anleihen im Vergleich zu ihren langfristigen Durchschnittswerten jetzt fair bewertet sind. Der US-Dollar ist derzeit im Hinblick auf die realen Renditen und die Unterschiede in der Außenhandelsbilanz etwas unterbewertet.



Quelle: Deuterium, Refinitiv

DGDA-Modelle zeigen, dass US-Aktien in Bezug auf die Gewinnrendite im Vergleich zur Anleiherendite etwas überbewertet sind



Geldpolitik und Transmission

Ausblick Zusammenfassung

USA



USD

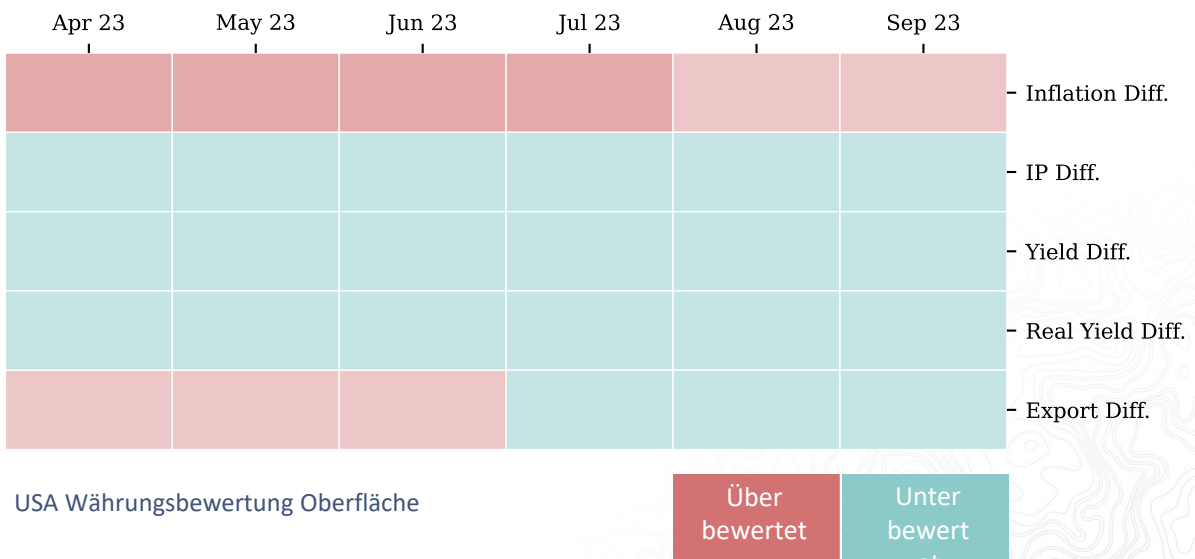


Zehnjährige Anleihen



Geldpolitik und Transmission

Die DGDA-Modelle deuten darauf hin, dass die Inflationsraten in den USA im Laufe des Jahres weiter zurückgehen werden, so dass die Aufrechterhaltung des Aufwärtsdrucks auf die US-Kurzfristzinsen durch die Federal Reserve weniger notwendig erscheinen könnte, selbst wenn die Erholung des US-Konsums und des Industriebereichs im kommenden Quartal eintritt.



Quelle: Deuterium, Refinitiv

Die DGDA-Modelle zeigen, dass der USD bei geringen Inflationsdifferenzen, aber günstigen relativen Produktionstrends, internationalen realen Renditevergleichen und außenwirtschaftlichen Messgrößen fair bewertet ist

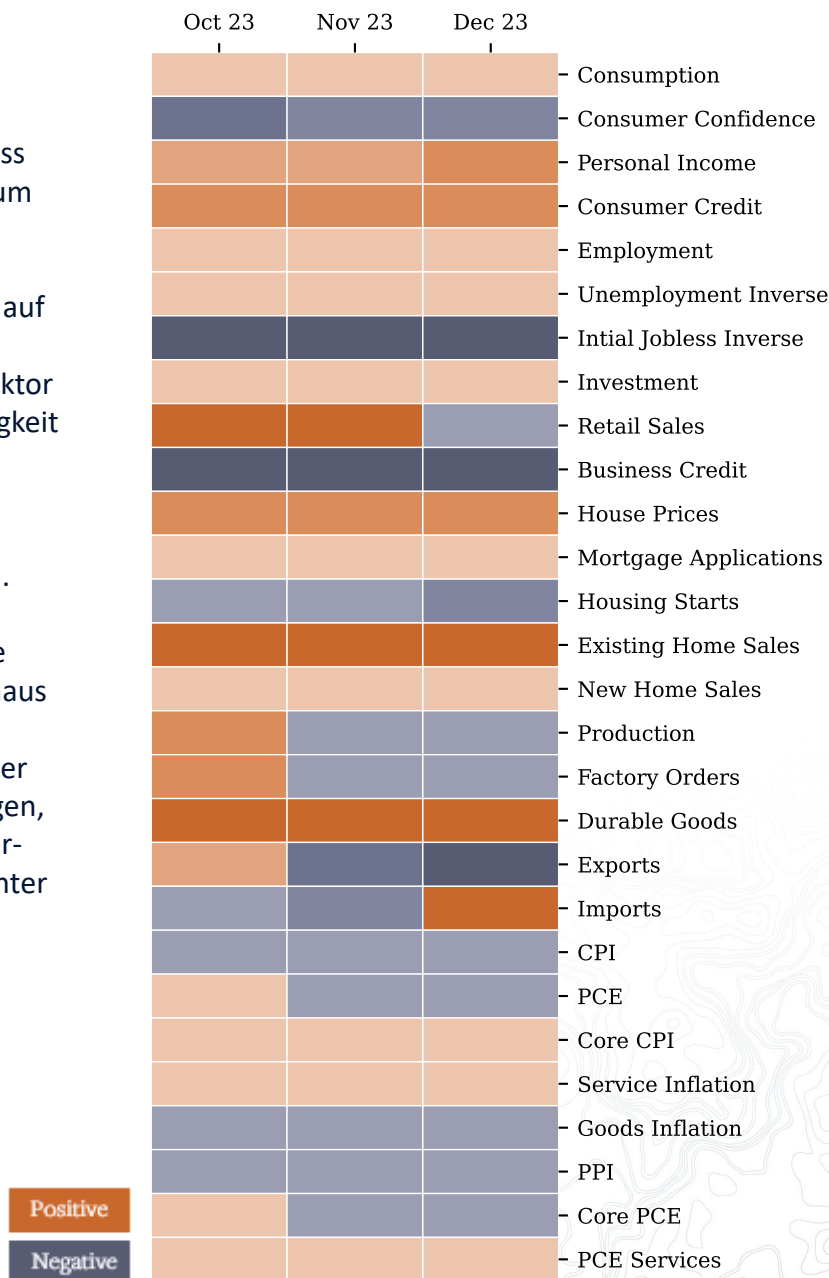


Schlussfolgerungen zu regionalen Investitionen in China Q4 2023: DGDA-Wirtschaftsprojektionen



Wirtschaftliche Projektionen

Die DGDA-Modelle zeigen, dass das reale Produktionswachstum in China durch das geringere Vertrauen und die uneinheitlichen Bedingungen auf dem Wohnungsmarkt auf Gegenwind im Verbrauchersektor stoßen wird. Die Industrietätigkeit wird sich mit einer noch schwächeren Produktion und schwächeren Fabrikaufträgen weiter deutlich verlangsamen. Der Außenhandel wird sich deutlich verlangsamen, da die Exporte auf Jahresbasis durchaus schrumpfen könnten. Die Preisentwicklung wird sich eher verlangsamen als beschleunigen, wobei sowohl die Verbraucher- als auch die Erzeugerpreise unter Abwärtsdruck stehen.



China Jährliche Veränderungsprognosen in Q4 2023

Quelle: Deuterium, Refinitiv



Markt-Bewertungen

Ausblick Zusammenfassung

China



Aktien



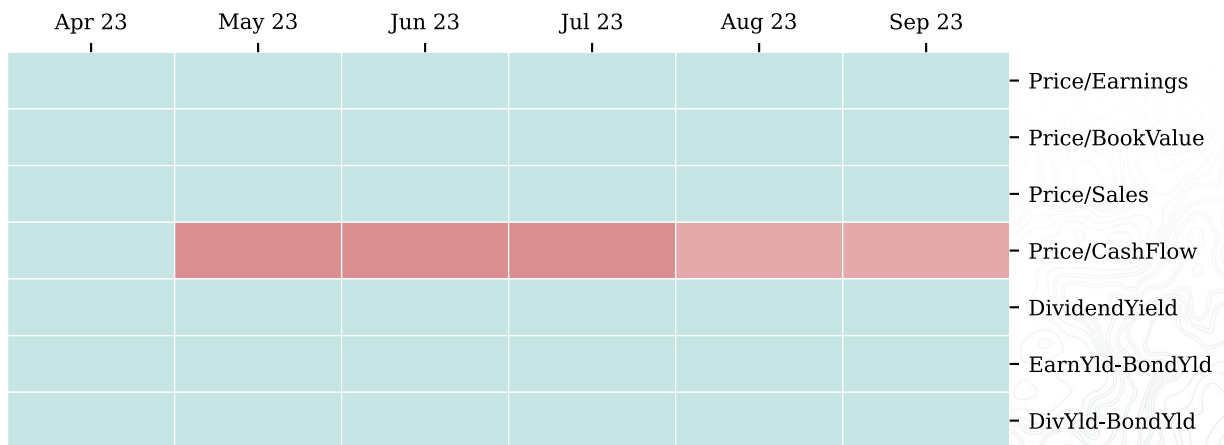
Drei-Monats-Rechnungen



Markt-Bewertungen

Die Bewertungsinstrumente deuten darauf hin, dass chinesische Aktien in den Festlandindizes in Bezug auf Preis/Cashflow überbewertet sind, aber in Bezug auf andere langfristige Messgrößen, einschließlich Messgrößen für die nachlaufenden Erträge und Dividendenrenditen, attraktiver bewertet sind, während Hongkong-Aktien im Vergleich zu den Fundamentaldaten etwas teuer bewertet sind.

Die Bewertungen des chinesischen Anleihemarktes sind attraktiv, während der Yuan im internationalen Vergleich etwas überbewertet bleibt.



China Equity Valuation Oberfläche



Quelle: Deuterium, Refinitiv

Die DGDA-Modelle zeigen, dass chinesische Aktien im historischen Kurs-Cashflow-Verhältnis überbewertet sind, und unterbewertet in Bezug auf das Verhältnis von Dividendenrendite zu Anleiherendite und Preis zu Umsatz



Geldpolitik und Transmission

Ausblick Zusammenfassung

China



CNY

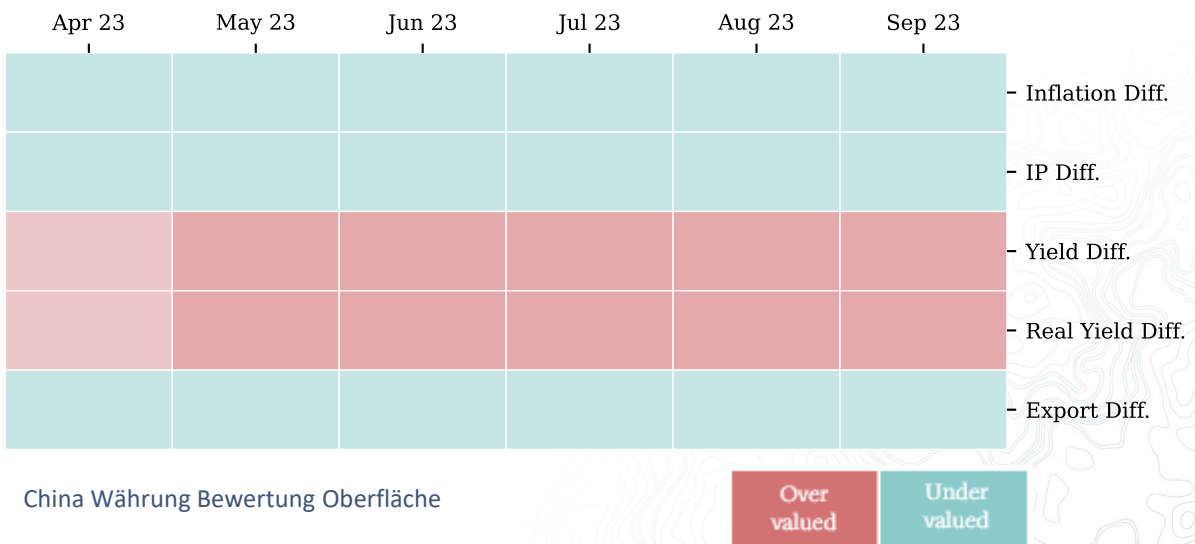


Zehnjährige Anleihen



Geldpolitik und Transmission

Die chinesischen Währungsbehörden haben ihre früheren Schritte zur Verlangsamung der Kreditexpansion rückgängig gemacht und damit zum Teil auf die niedrige inländische Inflation und den Stress des Finanzsystems aufgrund der negativen Bedingungen für die chinesischen Immobilienmärkte reagiert. Chinas monetäre Kanäle zeigen zwar einige positive Übertragungseffekte auf die Realwirtschaft, aber unsere Modelle deuten darauf hin, dass dies nicht ausreichen wird, um die Verschiebung hin zu einem niedrigeren Konsum- und Produktionswachstum im vierten Quartal 2023 umzukehren.



DGDA-Modelle zeigen, dass der CNY im internationalen Vergleich der nominalen und realen Renditen überbewertet ist

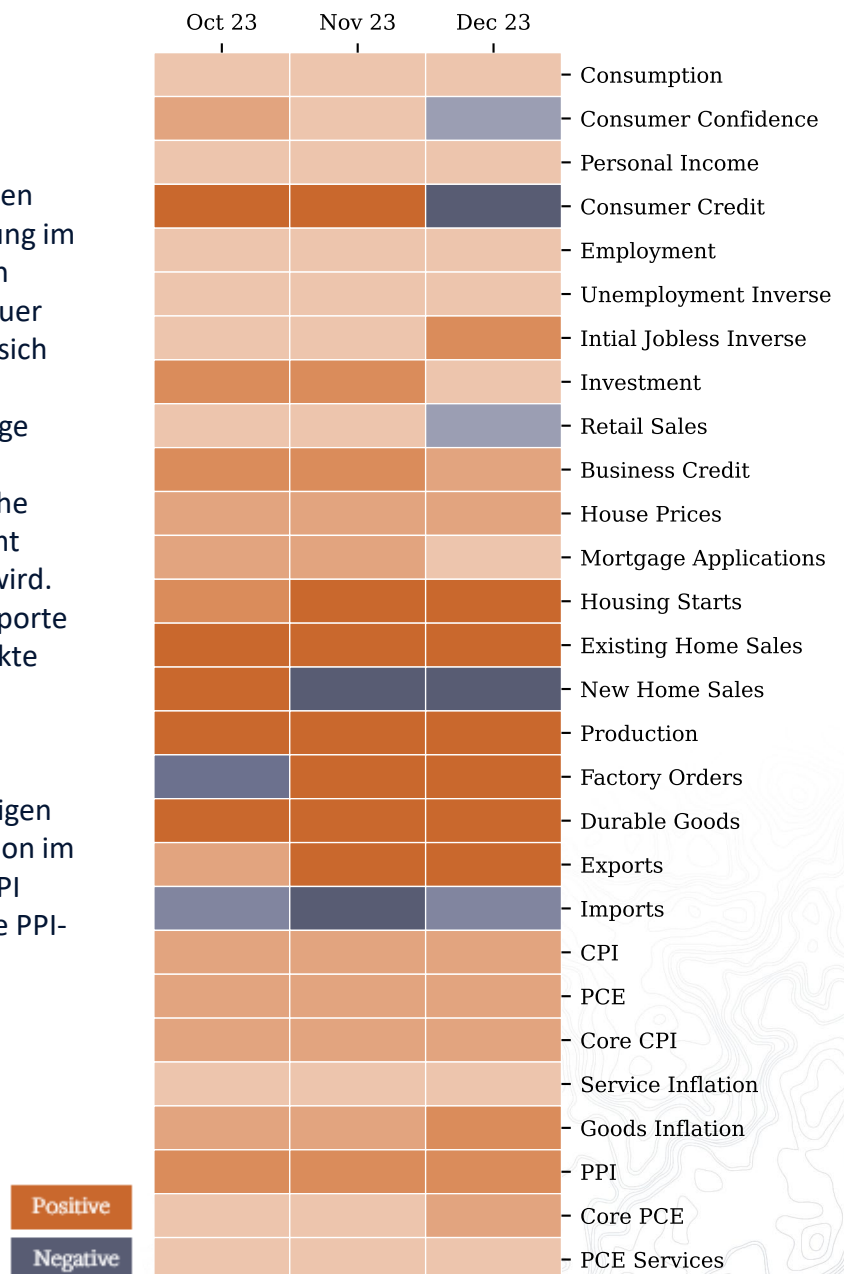


Schlussfolgerungen zu regionalen Investitionen in Japan Q4 2023: DGDA-Wirtschaftsprojektionen



Wirtschaftliche Projektionen

Die DGDA-Modelle zeigen eine stetige Expansion des japanischen Verbrauchs und der Beschäftigung im Laufe des Quartals, mit höheren Baubeginnen und Verkäufen neuer Häuser. Die Produktion scheint sich stark zu erholen, mit einem Wiederanstieg der Werksaufträge und der Produktion langlebiger Güter, so dass sich das japanische Produktionswachstum insgesamt wahrscheinlich beschleunigen wird. Der Anstieg der japanischen Importe spiegelt die nachlaufenden Effekte der Yen-Schwäche mit einem entsprechenden Rückgang der japanischen Importe wider. Nachlaufende Effekte des niedrigen Yen haben die japanische Inflation im Einklang mit dem weltweiten VPI positiv gehalten und werden die PPI-Messungen zum Quartalsende anheben.



Japan Jährliche Veränderungsprognosen in Q4 2023

Quelle: Deuterium, Refinitiv

Markt-Bewertungen

Ausblick Zusammenfassung

Japan



Aktien

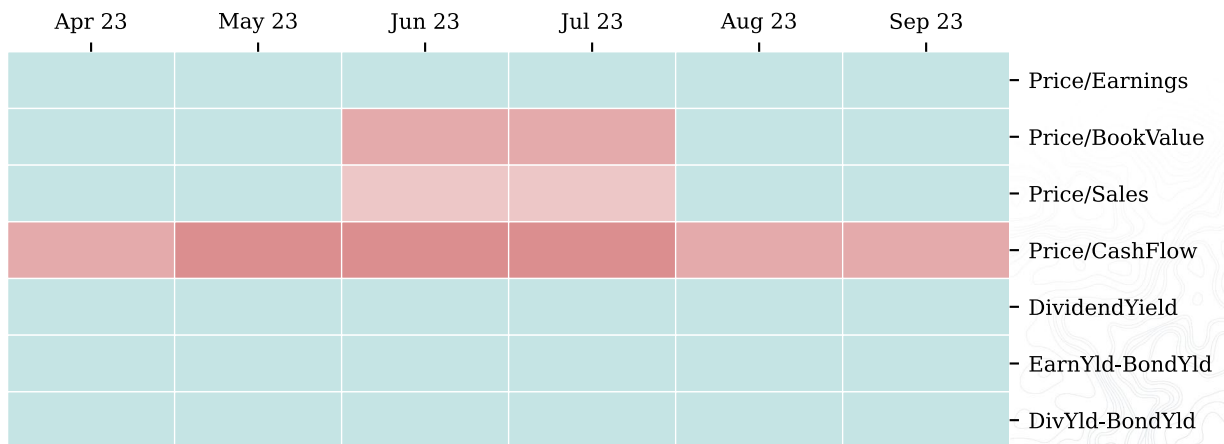


Drei-Monats-Rechnungen



Markt-Bewertungen

Japanische Aktien sind im Kurs/Cashflow-Vergleich überbewertet und im Vergleich zu den langfristigen Anleiherenditen, gemessen an ihren historischen Durchschnittswerten, bei mehreren Kennzahlen wie Kurs/Gewinn und Gewinn- und Dividendenrenditen attraktiver. Der Yen scheint fair bewertet zu sein.



Japan Aktienbewertung Oberfläche



Quelle: Deuterium, Refinitiv

Die DGDA-Modelle zeigen, dass japanische Aktien auf der Grundlage historischer Messgrößen nahe am fairen Wert liegen

Geldpolitik und Transmission

Ausblick Zusammenfassung

Japan



JPY

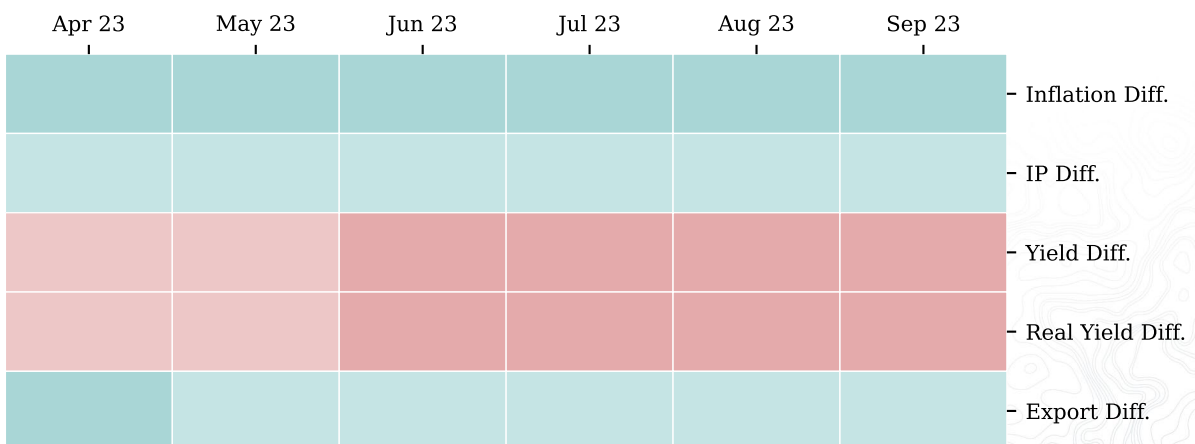


Zehnjährige Anleihen



Geldpolitik und Transmission

Die japanischen Währungsbehörden haben sich bei der Anhebung der Leitzinsen noch nicht an ihre Pendanten in den großen Volkswirtschaften angeglichen, was die besonderen Schwierigkeiten Japans bei der Bekämpfung des Deflationsdrucks in den vergangenen Zyklen widerspiegelt. Die anhaltend lockere Politik der BoJ könnte weniger im Widerspruch zu den anderen Zentralbanken stehen, wenn die Inflation in den großen Ländern zurückgeht, aber die relativen Renditedifferenzen werden den Yen weiterhin benachteiligen.



Japan Währung Bewertung Oberfläche



Quelle: Deuterium, Refinitiv

Die DGDA-Modelle zeigen, dass der JPY bei günstiger relativer Inflation und positiven relativen Produktionsraten, aber schlechten relativen Renditedifferenzen nahe am fairen Wert liegt

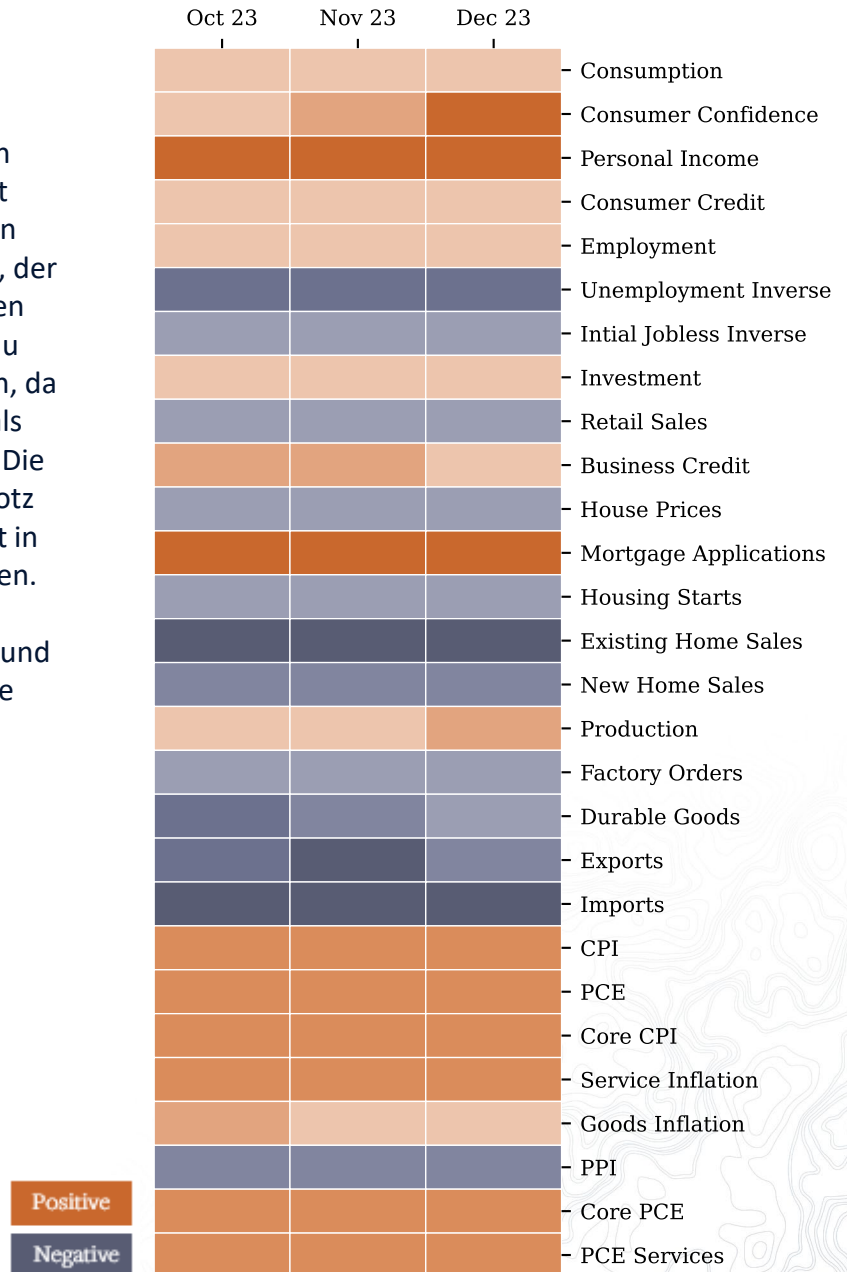
Schlussfolgerungen zu regionalen Investitionen in der Eurozone Q4 2023:

DGDA-Wirtschaftsprojektion taucht auf



Wirtschaftliche Projektionen

Die Modelle der DGDA zeigen einen steigenden Konsum im Einklang mit dem höheren Verbrauchervertrauen und dem persönlichen Einkommen, der durch wachsende Kreditmaßnahmen unterstützt wird. Der Wohnungsbau dürfte bestenfalls uneinheitlich sein, da sowohl die Verkäufe bestehender als auch neuer Häuser rückläufig sind. Die Produktion in der Eurozone wird trotz der nachlassenden Handelsaktivität in diesem Quartal insgesamt zunehmen. Die EWU-Inflationsraten für Verbraucherpreise, Erzeugerpreise und die Inflation von Gütern werden alle etwas erhöht bleiben.



Jährliche Veränderungsprognosen für die Eurozone im 4. Quartal 2023

Quelle: Deuterium, Refinitiv

Markt-Bewertungen

Ausblick Zusammenfassung

Eurozone



Aktien

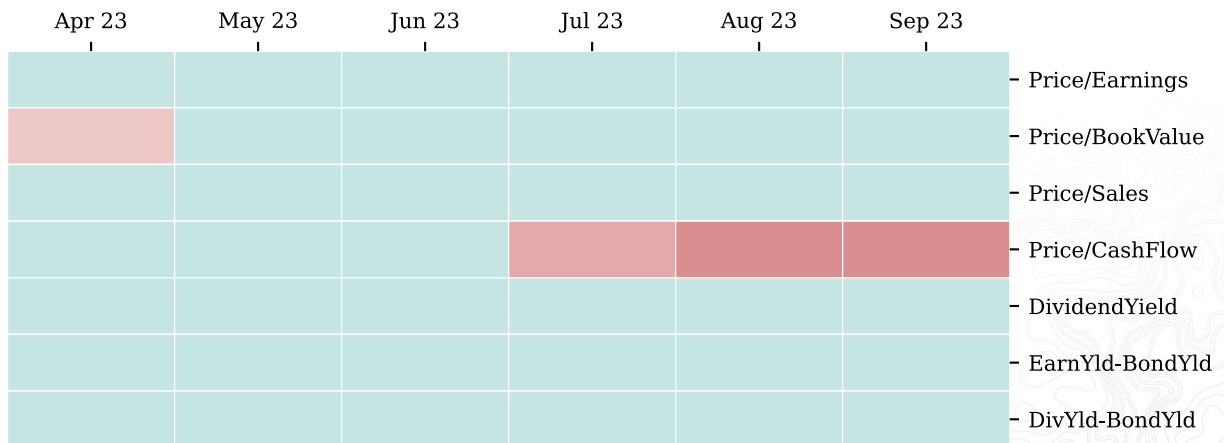


Drei-Monats-Rechnungen



Markt-Bewertungen

Aktien aus der Eurozone sind nach den meisten Maßstäben unterbewertet, einschließlich eines Vergleichs der nachlaufenden Gewinnrenditen und Dividendenrenditen mit den Renditen langlaufender Anleihen. Sie bleiben bei fast allen Kennzahlen attraktiver als US-Aktien. Anleihen der Eurozone scheinen angesichts der hohen Inflation in der Eurozone immer noch etwas überbewertet zu sein, während sich der Euro als attraktiv erweist.



Oberfläche der Aktienbewertung in der Eurozone



Quelle: Deuterium, Refinitiv

Die DGDA-Modelle zeigen, dass die Aktien der EWU bei den meisten Messgrößen, einschließlich Kurs-Gewinn-Verhältnis, Dividendenrendite und Gewinnrendite im Vergleich zur Anleiherendite, attraktiv bewertet sind.



Geldpolitik und Transmission

Ausblick Zusammenfassung

Eurozone



EUR



Zehnjährige Anleihen



Geldpolitik und Transmission

Die EZB hat sich zu einer weiteren Straffung der Geldpolitik verpflichtet, um der Inflation in der Eurozone entgegenzuwirken, und gleichzeitig erklärt, dass sie bei Bedarf zur Stützung der Märkte für festverzinsliche Staatsanleihen in der gesamten Zone intervenieren wird. Die Angleichung der EZB an die Straffungspolitik der US-Notenbank hat den Aufwärtsdruck auf die kurzfristigen Zinssätze in der EWU aufrechterhalten, aber die derzeitige Abkehr von der geldpolitischen Straffung in den USA wird die Frage aufwerfen, um wie viel höher die Zinssätze in der Eurozone im kommenden Quartal steigen müssen.



Eurozone Währungsbewertung Oberfläche



Quelle: Deuterium, Refinitiv

DGDA-Modelle zeigen, dass der Euro im historischen Vergleich attraktiv bewertet zu sein scheint



Schlussfolgerungen zu regionalen Investitionen im Vereinigten Königreich

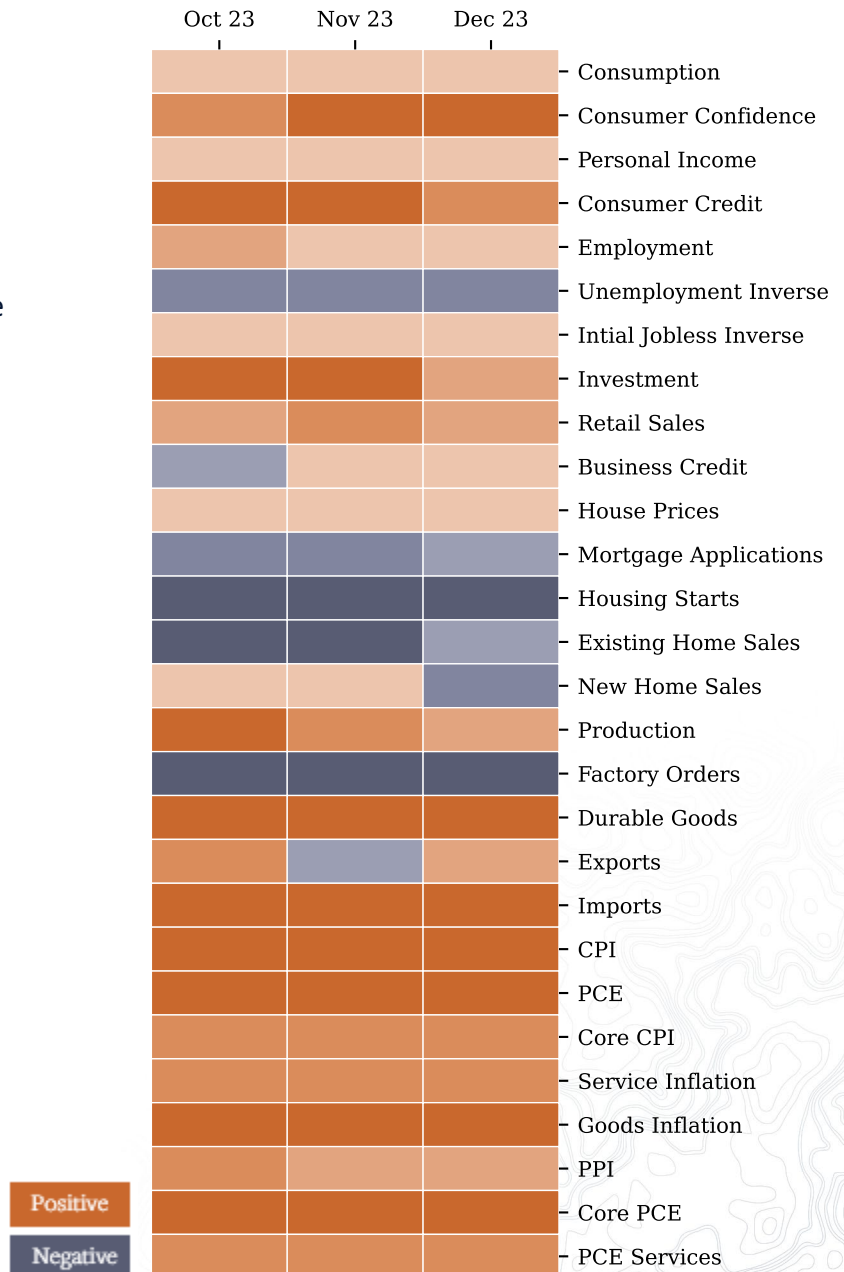
Q4 2023:

DGDA-Wirtschaftsprojektion taucht auf



Wirtschaftliche Projektionen

Die DGDA-Modelle zeigen für das vierte Quartal 2023 bessere Aussichten für den Konsum im Vereinigten Königreich, die durch ein stärkeres Vertrauen und höhere persönliche Einkommen gestützt werden. Die Zinserhöhungen im Vereinigten Königreich wirken sich nach wie vor negativ auf den Wohnungsbau aus, so dass die Baubeginne und Hypothekenanträge im Vereinigten Königreich im kommenden Quartal weiter zurückgehen werden. Die britische Produktion und die Produktion langlebiger Güter dürften sich trotz schwacher Aufträge erholen, während sowohl die Exporte als auch die Importe zunehmen werden. Alle britischen Inflationswerte werden weiterhin zu den höchsten der untersuchten großen Volkswirtschaften gehören.



UK Jährliche Veränderungsprognosen im 4. Quartal 2023

Quelle: Deuterium, Refinitiv



Markt-Bewertungen

Ausblick Zusammenfassung

<p>UK</p> 	<p>Aktien</p> 	<p>Drei-Monats-Rechnungen</p> 
---	---	---

Markt-Bewertungen

Die Bewertungen britischer Aktien sind sehr attraktiv und liegen über denen vieler anderer großer Aktienmärkte. Die vorangegangenen starken Schrumpfungen des britischen BIP und die Tatsache, dass die Gewinne der FTSE 100-Unternehmen häufig an die Entwicklungsmärkte gebunden sind, haben dazu geführt, dass britische Aktien in allen Bereichen als unterbewertet gelten.

Das Pfund Sterling wird als unterbewertet eingestuft. Britische Anleihen scheinen angesichts ihrer niedrigen realen Renditen immer noch etwas teuer bewertet zu sein.



Quelle: Deuterium, Refinitiv

Die DGDA-Modelle zeigen, dass britische Aktien nach allen Maßstäben sehr attraktiv bewertet sind, einschließlich des Vergleichs von Preis zu Gewinn und Preis zu Cashflow

Geldpolitik und Transmission

Ausblick Zusammenfassung

UK



GBP

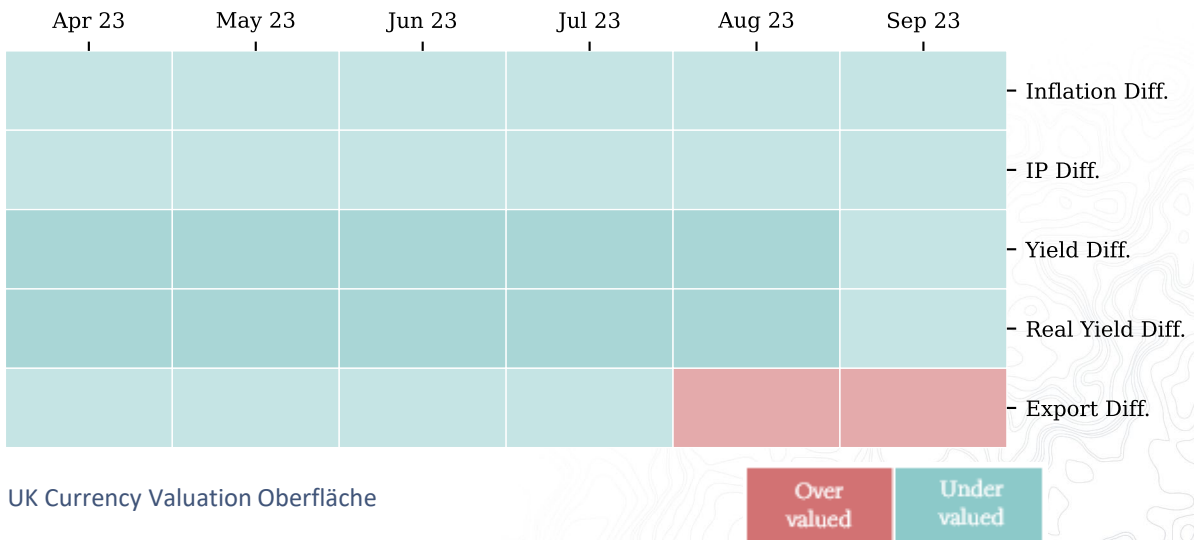


Zehnjährige Anleihen



Geldpolitik und Transmission

Die BoE hat schon früh auf Zinserhöhungen umgeschwenkt, als sie zum ersten Mal mit der rasch steigenden Gesamtinflation konfrontiert wurde, und die anhaltenden Preissteigerungen haben den Druck auf die BoE erhöht, die Leitzinsen anzuheben. Als das Vereinigte Königreich zu fiskalischem Entgegenkommen überging, um die Belastung durch die steigenden Energiepreise zu verringern, musste die Zentralbank dennoch auf eine quantitative Lockerung zurückgreifen, um zu verhindern, dass die Renditen langfristiger Staatsanleihen schnell nach oben tendieren. Die Pause der US-Notenbank hat es der BoE ermöglicht, die Zinserhöhungen vorerst auszusetzen, obwohl die Inflation im Vereinigten Königreich höher ist als anderswo und das Pfund trotz seiner Unterbewertung schlechte Fundamentaldaten aufweist.



Quelle: Deuterium, Refinitiv

Die DGDA-Modelle zeigen, dass das Pfund bei allen Messgrößen, einschließlich der internationalen Inflation und des Konjunkturvergleichs, unterbewertet ist

Schwellenländer, Fernost ohne Japan, und Rohstoffmärkte

Regionale Investitionsschlussfolgerungen Q4 2023



Ausblick Zusammenfassung

Aktien der Schwellenländer



Fernost-Aktien



Rohstoffe



Wirtschaftliche Projektionen

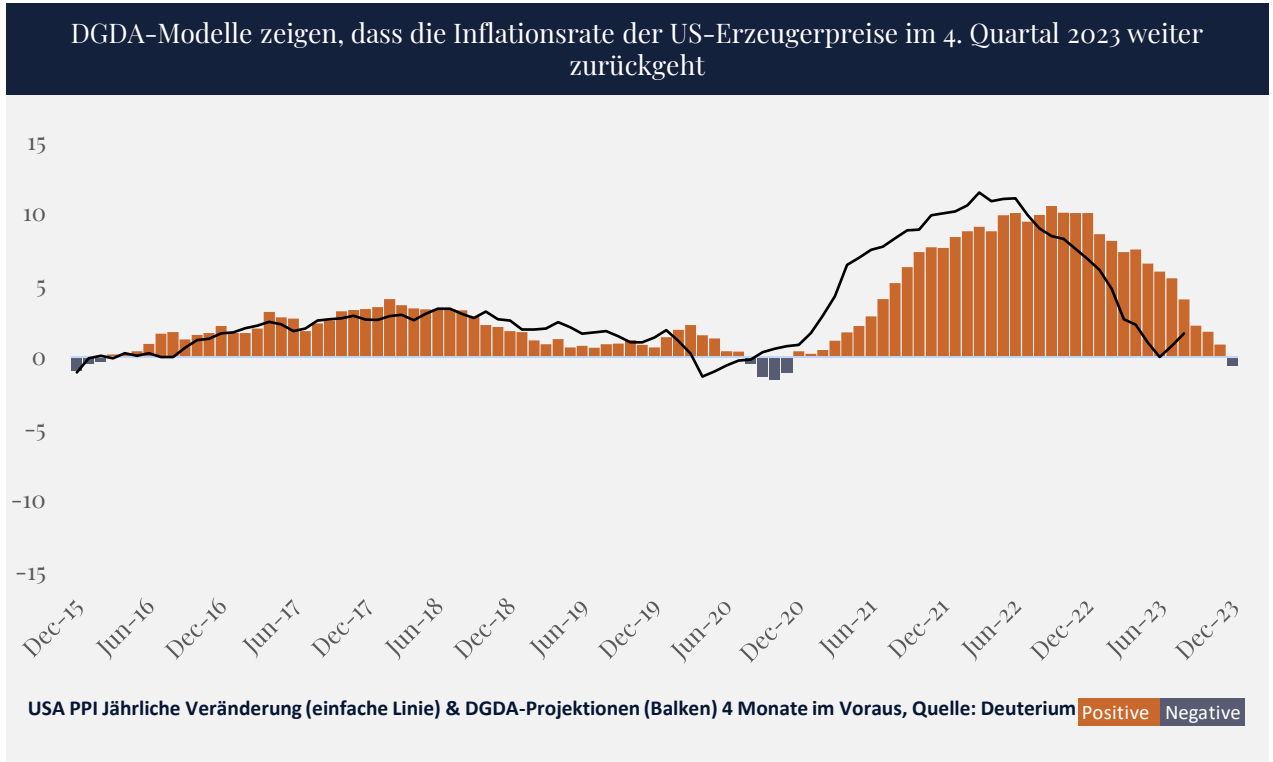
Die Rohstoffpreise werden sich im Laufe des Quartals wahrscheinlich erholen, da die weltweiten Fabrikaufträge zum ersten Mal seit fast zwei Jahren wieder anziehen. Die Volkswirtschaften der Schwellenländer sind auf Rohstoffexporte angewiesen, um ihre internationalen Reserven aufzustocken, und werden daher durch die Rückkehr zu einem Wachstum der Weltproduktion unterstützt, wobei die langsamer als erwartet verlaufende Erholung in China den zyklischen Anstieg der Rohstoffpreise etwas dämpft. Die Verbesserung der internationalen Finanzbedingungen wird ein günstigeres globales Wachstumsumfeld schaffen. Die Bewertungen der Aktienmärkte der Schwellenländer sind nach wie vor sehr niedrig und gehören zu den attraktivsten weltweit. Die derzeitige Divergenz zwischen den Bewertungen der großen Aktienmärkte und der Aktienmärkte der Schwellenländer ist so groß wie seit Jahren nicht mehr. Dies führt dazu, dass die Aktienmärkte Brasiliens und anderer Rohstoffentwicklungsländer mit einem Abschlag von bis zu 35 % auf ihre langfristigen Bewertungen gehandelt werden.

Geldpolitik und Transmission

Die Erwartungen der Anleger an die Politik der Zentralbanken werden sich von der Erwartung einer raschen Straffung in Richtung Mäßigung verschieben. Die US-Notenbank, die ihr Straffungstempo bereits verlangsamt hat, wird sich für eine Geldpolitik entscheiden müssen, die sowohl eine expandierende Wirtschaft als auch niedrigere Warenpreise und Kosten für Unterkünfte widerspiegelt. Die EZB ist dem Beispiel der USA nicht gefolgt und hat die Straffung verringert, aber die Realzinsen in der Eurozone sind im Vergleich zu denen in den USA weiterhin niedrig, so dass die Entscheidung der großen Zentralbanken, im vierten Quartal 2023 die Geldpolitik aufrechtzuerhalten, den USD begünstigen würde. Eine Talsohle im globalen Wirtschaftszyklus mit einer weltweiten Erholung von Produktion und Handel wird ein günstiges Umfeld für die Bewertung von Risikoanlagen in den Entwicklungsregionen schaffen.

Marktbewertung und Stimmung

Aktien aus Ländern des Fernen Ostens (ohne Japan) wie Taiwan sind im historischen Vergleich nach wie vor unterbewertet, während die Aktien von Schwellenländern wie Mexiko und Brasilien im Vergleich zu ihren langfristigen Durchschnittswerten ebenfalls sehr attraktiv sind.



Über den Autor: John Ricciardi

Hauptverwalter des Deuterium Global Dynamic Allocation Fund
Leiter der globalen Vermögensallokation, Deuterium Capital Management, LLC

Bevor er im Januar 2021 zu Deuterium kam, war John Leiter der globalen Vermögensallokation bei Merian Global Investors (MGI). John war Mitbegründer von Kestrel Investment Partners LLP im Jahr 2011, dessen globales Asset Allocation-Geschäft von MGI übernommen wurde. Vor Kestrel war John zwischen 2006 und 2011 Leiter der Vermögensallokation bei Iveagh Limited, wo er den Iveagh Wealth Fund auflegte. Zu Beginn seiner Karriere war John Mitbegründer von Cursitor Management. Cursitor war eine der ersten Firmen, die Top-Down-Lösungen für die globale Vermögensallokation für Institutionen anbot. Nach dem Verkauf von Cursitor an Alliance Capital im Jahr 1996 wurde John Head of Global Asset Allocation bei AllianceBernstein, wo er bis 2003 tätig war. Bei AllianceBernstein war John auch Mitbegründer von Bullrun Financial im Jahr 2000, einem Pionier für quantitative Portfoliostrategien für Institutionen und Berater. John leitete das Unternehmen bis 2010, als es an Quantal International Inc. verkauft wurde.

Über Deuterium

Deuterium Capital Management LLC ("Deuterium"), das zum 31.12.2022 ein Vermögen von mehr als 1 Mrd. USD verwaltet, davon 260 Mio. USD in Long/Short-Fonds im Absolute-Return-Stil, hat seinen Global-Macro-Hedge-Fonds ("GDALS") auf derselben OGAW-Plattform mit täglichem Handel aufgelegt wie seinen Long-Only-Multi-Asset-Fonds ("GDA"). GDALS, der Global Dynamic Allocation Long/Short Fund von Deuterium, will das Beste der quantitativen Makro-Fundamentalanalyse mit der jahrzehntelangen Erfahrung der Fondsmanager in einem täglich gehandelten OGAW-Global-Macro-Hedgefonds kombinieren. GDA Der Deuterium Global Dynamic Allocation Long Only Fund, ein täglich gehandelter OGAW-Long-Only-Multi-Asset-Fonds mit einer zehnjährigen Erfolgsbilanz, hat ein 5-Sterne-Rating von Morningstar USD und ein 5-Kronen-Rating von Trustnet GBP.

Die Website von Deuterium kann unter www.deuterium.us aufgerufen werden.

London

Deuterium Investment Advisors Limited Cannon Green, 27 Bush Lane, London EC4R 0AA Vereinigtes Königreich

Zürich

Deuterium Capital Advisors AG Talstrasse 37 8808 Pfäffikon SZ Schweiz

Tampa Bay

Deuterium Capital Management, LLC 1006 N. Fort Harrison Avenue Clearwater, Florida, 33755 Vereinigte Staaten
Telefon: +1 727 204 7570

Laden Sie die Fondsdaten herunter und lesen Sie aktuelle Informationen zu diesem Fondsmanager unter www.deuterium.us



Wichtige Offenlegungen

NUR MARKETINGMATERIAL. STELLT KEINE ANLAGEBERATUNG ODER ANLAGEFORSCHUNG DAR.

Diese Mitteilung wird von Deuterium Capital Management, LLC 1006 North Fort Harrison Avenue, Clearwater, Florida 33755 - 3017 und Deuterium Investment Advisors Limited, Cannon Green, 27 Bush Lane London EC4R 0AA (zusammen oder einzeln "Deuterium") herausgegeben. Deuterium Capital Management, LLC ("DCM") ist ein bei der SEC registrierter Anlageberater, CRD #294051, SEC #801-112932. Die Registrierung als Anlageberater bei der SEC bedeutet nicht, dass DCM oder seine Mitarbeiter über ein bestimmtes Maß an Kompetenz oder Ausbildung verfügen. Deuterium Investment Advisors Limited ("DIA") (FRN - 804110) ist ein bestellter Vertreter von Kroll Securities Limited (FRN - 466588), die von der Financial Conduct Authority im Vereinigten Königreich ("UK") zugelassen ist und reguliert wird. Dieses Factsheet wurde nicht von einer Aufsichtsbehörde geprüft, gebilligt oder genehmigt. Es handelt sich um eine Marketingmitteilung. Diese Mitteilung stellt kein vertraglich bindendes Dokument dar. Bitte beachten Sie den Verkaufsprospekt von Deuterium UCITS ICAV und das KIID und/oder das PRIIPs KID und stützen Sie Ihre endgültige Anlageentscheidung nicht allein auf diese Mitteilung. Deuterium UCITS ICAV ist nach irischem Recht unter der Nummer C438489 als Irish Collective Asset-management Vehicle registriert und als offener OGAW-Dachfonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds konstituiert. Deuterium UCITS ICAV ist von der Central Bank of Ireland zugelassen und wird von ihr reguliert. Dieses Dokument ist nur für autorisierte Empfänger bestimmt. Diese Mitteilung richtet sich nur an professionelle Kunden, professionelle Anleger, Berater oder geeignete Gegenparteien gemäß der Definition der Financial Conduct Authority im Vereinigten Königreich ("FCA"). Viele der Schutzmaßnahmen, die die britische Regulierungsstruktur für Privatkunden vorsieht, gelten möglicherweise nicht für Investitionen in von Deuterium beworbene Fonds, einschließlich des Zugangs zum Financial Services Compensation Scheme und dem Financial Ombudsman Service. Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung, kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar, und Anleger sollten vor einer Zeichnung eine weitere Finanzberatung in Betracht ziehen. Sie enthält urheberrechtlich geschützte Informationen von Deuterium und wird nur zu Diskussionszwecken vorgelegt. Jegliche unbefugte Vervielfältigung, Offenlegung oder Verbreitung der Informationen in diesem Material ist ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Deuterium strengstens untersagt.

Es gibt keine Garantie, dass ein Anlageziel erreicht wird. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Indikator für zukünftige Ergebnisse, die variieren können. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Indikator für die künftige Wertentwicklung. Der Wert Ihrer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen, und Sie erhalten möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück. Die hier genannten Positionen und Aktien stellen nicht alle von Deuterium getätigten oder empfohlenen Anlagen dar. Es sollte nicht davon ausgegangen werden, dass andere von Deuterium getätigte oder künftige Investitionen rentabel sind oder sein werden. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Der Deuterium Global Dynamic Allocation Fund (der "Fonds") ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren ("OGAW"), ein Teilfonds eines Irish Collective Asset-management Vehicle ("ICAV") und wird nicht in den Vereinigten Staaten vertrieben. Die in der Vergangenheit erzielten Ergebnisse der Fondsstrategie beinhalten die Ergebnisse des Merian Global Dynamic Allocation Fund (der "Merian Fund") und dienen der Veranschaulichung und sind nicht notwendigerweise ein Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung der Strategie. Der Merian Fund wurde von Anfang an von John Ricciardi verwaltet und hat ein im Wesentlichen ähnliches Anlageziel und einen ähnlichen Anlageprozess wie der Fonds. Daher beziehen sich die für den Merian Fonds dargestellten Performanceergebnisse nur auf die für den Merian Fonds während des angegebenen Anlagezeitraums angewandte Anlagestrategie. Es sollte kein direkter Vergleich zwischen dem Merian Fonds und dem Fonds oder anderen aktuellen oder zukünftigen von Deuterium verwalteten Fonds angenommen werden. Es wird nicht behauptet, dass ein von Deuterium verwaltetes Portfolio ähnliche Ergebnisse wie der Merian Fund erzielen wird oder wahrscheinlich erzielen wird, und diese Daten werden nur zu Informationszwecken bereitgestellt.

Simulierte/hypothetische Performanceergebnisse sind ungeprüft und spiegeln nicht die tatsächlichen Ergebnisse des aktuellen Fonds wider. Simulierte/hypothetische Wertentwicklungsergebnisse dienen lediglich der Veranschaulichung und sind nicht notwendigerweise ein Hinweis auf die Wertentwicklung, die tatsächlich erzielt worden wäre, wenn eine Anlage in den betreffenden Zeiträumen die aktuelle Strategie verwendet hätte, noch sind diese Simulationen notwendigerweise ein Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung der Strategie. Die Grafiken, Diagramme und anderen visuellen Hilfsmittel werden nur zu Informationszwecken bereitgestellt. Keines dieser Schaubilder, Diagramme oder visuellen Hilfsmittel kann für sich genommen verwendet werden, um Anlageentscheidungen zu treffen. Es wird keine Zusicherung gegeben, dass diese eine Person beim Treffen von Anlageentscheidungen unterstützen, und keine Grafik, kein Diagramm und keine andere visuelle Hilfe kann alle Faktoren und Variablen erfassen, die für solche Entscheidungen erforderlich sind. Eine Anlage bei Deuterium ist spekulativ und birgt erhebliche Risiken, einschließlich des potenziellen Verlusts des gesamten oder eines wesentlichen Teils des investierten Kapitals, des Einsatzes von Leverage und der mangelnden Liquidität einer Anlage.

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Bei den Meinungen, Prognosen, Projektionen oder anderen Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen. Die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung können erheblich von denen abweichen, die in solchen Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden. Potenzielle Investoren sollten den Annahmen, die den in dieser Präsentation enthaltenen Analysen und Prognosen zugrunde liegen, besondere Aufmerksamkeit schenken; diese beruhen auf Annahmen, die angesichts der derzeit verfügbaren Informationen als angemessen erachtet werden. Solche Annahmen müssen möglicherweise geändert werden, wenn zusätzliche Informationen verfügbar werden. Keine der in dieser Präsentation enthaltenen Angaben darf als Garantie, Versprechen, Zusicherung oder Darstellung der Zukunft angesehen werden. Diese Aussagen wurden von niemandem außerhalb von Deuterium überprüft, und obwohl Deuterium der Meinung ist, dass diese Aussagen angemessen sind, beinhalten sie eine Reihe von Annahmen, Risiken und Unsicherheiten. Verweise auf Markt- oder zusammengesetzte Indizes oder andere Maßstäbe für die relative Marktperformance über einen bestimmten Zeitraum werden nur zu Informationszwecken bereitgestellt. Die Bezugnahme auf oder der Vergleich mit einem Index bedeutet nicht, dass das Portfolio auf die gleiche Weise wie der Index aufgebaut ist oder ähnliche Renditen, Volatilitäten oder andere Ergebnisse wie der Index erzielt. Indizes werden nicht verwaltet, beinhalten die Wiederanlage von Dividenden und spiegeln weder Transaktionskosten noch Performancegebühren wider. Im Gegensatz zu Indizes wird der Fonds aktiv verwaltet und kann wesentlich weniger und andere Wertpapiere als die in den einzelnen Indizes enthaltenen enthalten.

Morningstar USD Flexible Allokation: Portfolios mit flexibler Allokation haben ein weitgehend uneingeschränktes Mandat, weltweit in eine Reihe von Anlagetypen zu investieren. Diese Portfolios neigen dazu, regelmäßig rotierende Positionen in Aktien, Anleihen, Rohstoffen, Barmitteln und den dazugehörigen Derivaten zu halten. Diese Fonds können Eigenschaften aufweisen, die einer vorsichtigen Allokation, einer moderaten Allokation oder einer aggressiven Allokation zu einem beliebigen Zeitpunkt entsprechen. Sie können auch regelmäßig zwischen Ländern und Regionen rotieren. Diese Portfolios halten typischerweise zwischen 20% und 80% des Engagements in Aktien und zwischen 20% und 80% des Engagements in festverzinslichen Wertpapieren und Barmitteln. Morningstar CHF Moderate Allocation: CHF Moderate Allocation-Fonds haben das Mandat, in eine Reihe von Anlagearten für einen in CHF ansässigen Anleger zu investieren. Der Aktienanteil liegt in der Regel zwischen 35% und 65% in der normalen Laufzeit des Fonds. Diese Portfolios neigen dazu, regelmäßig wechselnde Positionen in Aktien, Anleihen, Rohstoffen, Barmitteln und den dazugehörigen Derivaten zu halten. Diese Fonds können Eigenschaften aufweisen, die einer vorsichtigen Allokation, einer moderaten Allokation oder einer aggressiven Allokation zu einem beliebigen Zeitpunkt entsprechen. Sie können auch regelmäßig zwischen Ländern und Regionen rotieren. Morningstar EUR Flexible Allocation - Global: Die Fonds haben ein weitgehend uneingeschränktes Mandat, weltweit in eine Reihe von Anlagetypen für einen EUR-basierten Anleger zu investieren. Fonds dieser Kategorie können bis zu 30 % Bruttoengagement in alternativen Teilstrategien haben. Diese Portfolios halten in der Regel regelmäßig wechselnde Positionen in Aktien, Anleihen, Rohstoffen, Barmitteln und damit verbundenen Derivaten. Diese Fonds können Merkmale aufweisen, die einer vorsichtigen Allokation, einer moderaten Allokation oder einer aggressiven Allokation zu einem beliebigen Zeitpunkt entsprechen. Sie können auch regelmäßig zwischen Ländern und Regionen rotieren. Morningstar GBP Flexible Allocation: Die Fonds haben das Mandat, in eine Reihe von Anlagearten zu investieren, darunter Aktien, Anleihen, Immobilien, Rohstoffe, Barmittel und liquide Alternativen für einen in GBP ansässigen Anleger. Diese Portfolios weisen tendenziell einen "Home Bias" auf, haben aber ein weitgehend uneingeschränktes Mandat, in eine Mischung aus Aktien- und Nicht-Aktienwerten zu investieren. Fonds dieser Kategorie können bis zu 30 % Bruttoengagement in alternativen Teilstrategien aufweisen.

Bei einer Anlageentscheidung sollten alle Ziele und Merkmale des Fonds berücksichtigt werden, die in den Fondsdokumenten ausführlicher dargelegt sind. Die einschlägige Satzung, der Prospekt, der Nachtrag und das Dokument mit wesentlichen Informationen für den Anleger (KIID) und/oder das PRIIPs KID, die in englischer Sprache vorliegen, sowie der letzte Jahres-/Halbjahresbericht (soweit zutreffend) sind kostenlos erhältlich, indem Sie auf <https://www.deuterium.us/> klicken. Vollständige Informationen über die Risiken einer Anlage in den Fonds sind im Fondsprospekt enthalten. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte ist in englischer Sprache erhältlich, indem Sie auf <https://www.deuterium.us/> klicken.

Die laufenden Kosten sind die Gebühren, die der Fonds den Anlegern zur Deckung der Kosten für den Betrieb des Fonds berechnet. Zusätzliche Kosten, einschließlich Transaktionsgebühren, werden ebenfalls anfallen. Diese Kosten werden vom Fonds gezahlt, was sich auf die Gesamterträge des Fonds auswirkt. Um Zweifel auszuschließen, sei darauf hingewiesen, dass Sie, wenn Sie sich für eine Anlage entscheiden, Anteile des Fonds kaufen und nicht direkt in die zugrunde liegenden Vermögenswerte des Fonds investieren.

